

Jugend für Vielfalt und Demokratie

Ein Projekt des Stadtjugendring Kaufbeuren

gefördert von:




Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Im Frühjahr 2009 konnten beim großen Treffen mit allen Verbänden die Jugend- und Gruppenleiter an einer Fragebogenaktion teilnehmen:




Aktionen im Rahmen des durch das Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte, Bundesprogramm "VIELFALT TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie".

Überdachter Cliquentreffpunkt in DEINEM Stadtteil

Im Rahmen der Aktion „Jugend aktiv – Zeit für Action!“ sollen überdachte Outdoorreffpunkte für Jugendliche gebaut und in Stadtteilen aufgestellt werden.

- Es soll mehrere Outdoorreffpunkte (in den Stadtgebieten verteilt) geben
- Sie sollen Plätze für ältere Kinder (ab ca. 13 Jahren) und Jugendliche (bis ca. 17 Jahre) sein, die für Kinderspielplätze zu alt sind, aber noch „geschützte“ Plätze brauchen
- Mit diesen Treffpunkten soll den Jugendlichen deutlich vermittelt werden, dass dies Plätze sind, die speziell für sie geschaffen wurden!
- Die überdachten Plätze sollen diesen Gruppen die Möglichkeit geben, sich auch bei schlechtem Wetter zu treffen, um zu quatschen, Kontakte schließen zu können, etc.
- Der Bau dieser Treffpunkte soll den Jugendlichen die Chance geben, sich aktiv an der Gestaltung ihrer Lebenswelt beteiligen zu können
- Die aktive Mitgestaltung soll ihr Verantwortungsgefühl stärken und ihnen bewusst machen, dass aktive Teilnahme etwas verändern kann → erfahrbare Demokratie und Integration!

Darum würde uns heute interessieren:

Wo in deinem Stadtteil Du dir am ehesten vorstellen kannst, dass ein solcher Treffpunkt stehen sollte:

☞ **bitte wenden** ☞

Könntest du dir vorstellen am Bau eines Treffpunktes mit zu machen?

JA

- als Einzelperson
- als Mitglied deiner Jugendgruppe
- als Gruppenleiter deiner Jugendgruppe

Wie kannst du dir eine Beteiligung vorstellen:

(Mehrfachnennungen möglich!)

- Mitarbeit in einer Vorbereitungsgruppe
- Mithilfe beim Bau des Treffpunkts in einem großen Team
- Bau im Rahmen eines „Patenschaftsprojektes“ mit Jugendlichen unseres Stadtteils, die nicht in unserem Verband sind
- Gemeinschaftlicher Bau mit anderen Jugendgruppen
- Zusammenarbeit mit einer Schule

NEIN (bitte kurze Begründung)

Name:	
Vorname:	
Telefon:	
Email:	
Jugendgruppe:	Funktion:



Bei allgemeinen Arbeitstreffen mit Kollegen, Verbandsvertretern und SMV-Vertretern wurde häufig über die Umsetzbarkeit des Projektes diskutiert.

Die Verbände signalisierten, dass sie derzeit mit eigenen Aktionen ausgelastet sind und wenig Luft für zusätzliche Projekte sehen.

Mit Vertretern der Schülermitverwaltungen konnte ein anderer Weg zum Aufbau einer Beteiligungsform gefunden werden.



Arbeitstreffen Stadtjugendring intern



Arbeitstreffen Stadtjugendring mit Verbandsvertretern



Vollversammlung des Stadtjugendrings - Arbeitsthema: Jugend aktiv

Arbeitstreffen Stadtjugendring mit Vertretern der Schulen

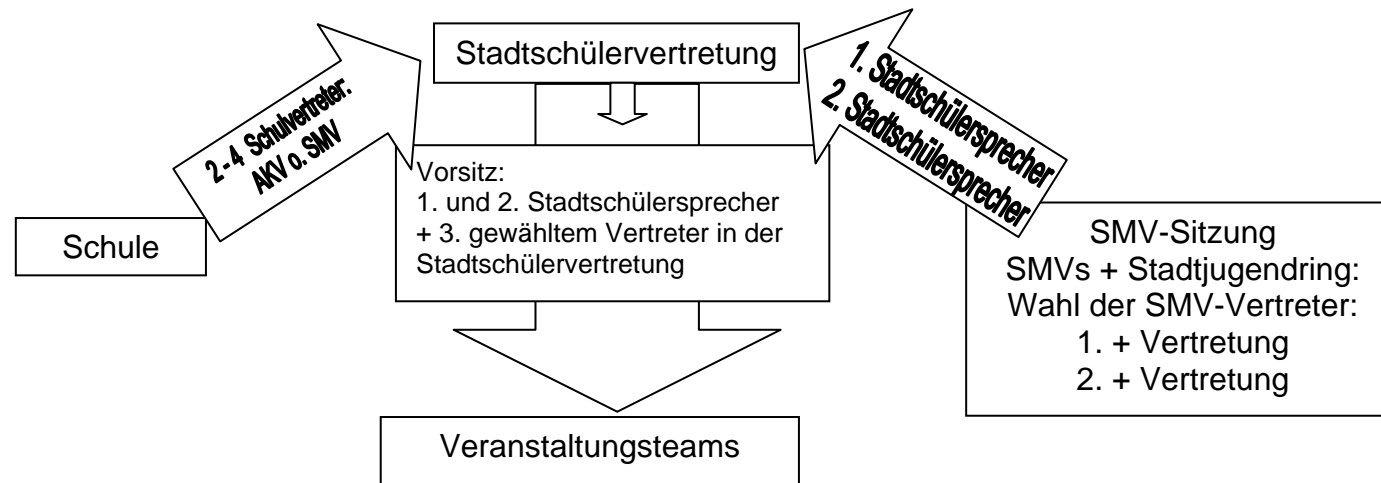


Im Mai konnte, gemeinsam mit Vertretern von Jugendverbänden eine Befragung zur Spielraumgestaltung durchgeführt werden. Zusätzlich wurden von einer Pädagogin die vorhandenen Spielräume begangen und bewertet um den Bestand, bzw. Bedarf an speziellen Flächen für ältere Kinder und Jugendliche zu erfassen. In einer gesonderten Arbeitsgruppe wird das Thema Spielräume in Kaufbeuren über das Projekt hinaus bearbeitet:



Zur Einführung einer Stadtschülervertretung waren mehrere Planungstreffen mit Jugendlichen verschiedener Schulen notwendig. Im Rahmen dieser Treffen wurden die Rahmendaten für diese Institution besprochen, der Aufbau und die Struktur besprochen, so dass noch vor den Sommerferien die Schulen über diese neu entstehende Organisationsstruktur informiert werden konnten. Mit Unterstützung einer hauptamtlichen Fachkraft gestaltet sich die Zusammensetzung graphisch dargestellt wie folgt:

Die Zusammenstellung der Stadtschülervertretung ergibt sich wie folgt:



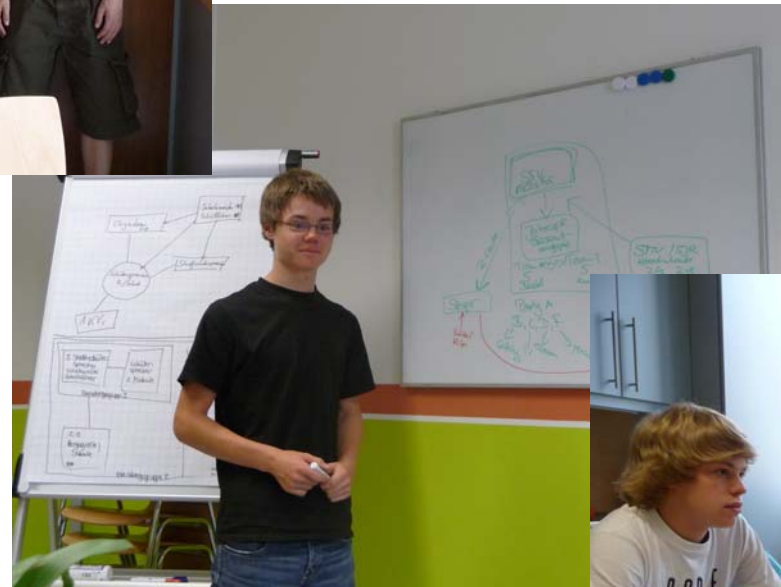
Der Zusammenschluss besteht aus

- a. den beiden gewählten Stadtschülersprechern (bzw. deren Vertretung)
- b. mind. zwei Vertretern, max. jedoch 4 Vertretern jeder Schule

- | | | | |
|-------------------------|-----------------------|-------------------------------------|---|
| ➤ Gustav-Leutelt-Schule | ➤ Jörg-Lederer-Schule | ➤ Staatl. BFS f. Glas und Schmuck | ➤ Staatl. Berufsfachschule für Kinderpflege |
| ➤ Beethovenschule | ➤ FOS/ BOS | ➤ Jakob-Brucker-Gymnasium | ➤ Mariengymnasium |
| ➤ | ➤ | ➤ Private Wirtschaftsschule Frenzel | ➤ Sophie-La-Roche-Realschule |

- c. mind. einem hauptamtlichen Vertreter des Stadtjugendrings.

Arbeitstreffen der Vorbereitungsgruppe zur Einführung der Stadtschülervertretung:



Zu Beginn des Schuljahres waren die Schulen nun aufgerufen Kontaktlehrer und Schüler zu benennen, die sich für SCHOK als Kontaktpersonen engagieren möchten und so konnte am Freitag, 04.12.2009 das erste offizielle Treffen mit der inhaltlichen Vorstellung und den Wahlen für die Kerngruppe durchgeführt werden:



Am Freitag, den 18.12.2009 präsentierten die Jugendlichen im Juze im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Ergebnisse und luden die Anwesenden ein mit ihnen zu diskutieren und eigene Vorschläge einzubringen:

Die erste schulübergreifende Aktion wird bereits Ende Januar/ Anfang Februar durchgeführt werden:

Eine Valentins-Aktion für alle teilnehmenden Schulen!



Die Stadtschülervertreter – gut zu erkennen an ihren neuen quietsch-grünen T-Shirts.



Parallel zu der Einrichtung wurde der Aufbau von Outdoortreffpunkten für Jugendliche vorangetrieben. Im Rahmen eines anderen Projektes konnte der erste Outdoor-Unterstand errichtet werden. In enger und positiver Zusammenarbeit mit dem städt. Hochbauamt und dem Bauhof wurde bereits auch für den zweiten Unterstand das Fundament in einem Stadtteil errichtet. Im Frühjahr werden dort wohnende Jugendliche gemeinsam mit einem Zimmerer den nächsten Unterstand errichten.

Der dritte Unterstand wird, mit Unterstützung von Stadtratsmitgliedern und ebenfalls Mitarbeitern der städt. Stadtverwaltung in einem dritten Stadtteil errichtet werden.

